

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

24. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.
Kierückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wihl. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

Nr 353.

Samstag den 20. December

1890.

Für unendlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 25,
anzuzeigen. Die Redaction.



Samstag den 20. December, Abends 8 Uhr:

Grosser Weihnachts-Festball.

Festlich decorirter Saal.

Drei Weihnachtsbäume.

Während des Balles:

Scherz-Polonaise.

PROGRAMM.

I. Abtheilung.

Marsch: „Bellona“	Hermann.
Walzer: „Puppen“	Bayer.
Polka: „Klop“ an!“ aus „Die sieben Schwaben“	Millöcker.
Galop: „Junges Blut“	Muth.
Scherz-Polonaise: „Im Volksgarten“	Kiesler.
Walzer: „Jonathan“	Millöcker.
Polka-Mazurka: „Nana“	Coraggio.
Française aus „Die sieben Schwaben“	Millöcker.
Rheinländer	Schäfer.
Polka: „Gut getroffen“	Heyer.
Galop: „Im Sturmschritt“	Strauss.

PAUSE.

Wiesbaden, 20. Dec. Wie alljährlich, so findet auch diesmal am
letzten Samstag vor Weihnachten, also heute, ein grosser Weihnachts-
Festball im Curhause statt. Den in unserer Stadt, entfernt der Heimat
weilenden Fremden soll damit gewissermassen Ersatz für die heimatische
Weihnachtsfeier geboten sein. Der Ball war stets sehr besucht und es
herrschte auf demselben eine animirte, durch die gebotenen Arrangements
und Ueberraschungen erhöhte Stimmung. Auch heute wird wieder der
grosse Saal im Farnen- und Wappenschmuck prangen, werden wieder drei
grosse prächtig geputzte Weihnachtsbäume, eine Scherz-Polonaise und
sonstige Amusements dazu beitragen, dem Balle einen anheimelnden, stimmungs-
vollen Charakter zu verleihen. Da die Inhaber von Fremdenkarten und die
einheimischen Curhaus-Abonnenten bis heute 5 Uhr Nachmittags, gegen Vor-
zeigung ihrer Karten, Balkarten zum ermässigten Preise von nur 1 Mark
erhalten können, so steht ein lebhafter Besuch des Balles umso mehr zu
erwarten.

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses
auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima
Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.
Anton Taglang.

9582

II. Abtheilung.

Walzer: „Wiener Blut“	Strauss.
Polka-Mazurka: „I sags aber net“	Millöcker.
Française: „Chansonnettes“	Strauss.
Rheinländer: „Mein Lockenköpfchen“	Peuschel.
Polka: „Concerthaus“	Bilse.
Walzer: „Traum-Walzer“	Millöcker.
Polka-Mazurka: „Die Ballfee“	Faust.
Galop: „Diabolin“	Fahrbach.

Die Säle stehen sämmtlich mit Ausnahme der Lese-
zimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste. **Eröffnung**
der Säle: 7 Uhr Abends.

Die Gallerieen bleiben für Jedermann geschlossen.

Eintritt nur im Ball-Anzuge (für Herren: Frack und
weisse Binde).

Inhaber von Abonnements- und Fremden-
karten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im
Hauptportale bis Samstag den 20. December, Abends
5 Uhr, gegen Abstempelung derselben besondere Ball-
karten zum ermässigten Preise von 1 Mark.

Balkarten für Inhaber von Abonnements- und
Fremdenkarten sind nur streng personell gültig.

Eintrittspreis für Nicht-Abonnenten des Curhauses:
3 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.

9567

Kunst-Glas-Bläserei

im östlichen Pavillon der alten Colonnade (gegenüber dem Curhause)
nach altvenetianischer Art (eigenes Verfahren) von Fr. Zitzmann.
Eintrittspreis: 50 Pfg. Für Käufer Entrée frei

Wilhelm- **Restaurant Tivoli** Wilhelm-
strasse 4 strasse 4
& Delicatessenhandlung

Specialität: Prima englische Austern, lebende und abgekochte
Hummer, sowie beste Qualität Russ. Caviar.

Diners von 12—2 Uhr à Mk. 1,50

ausserdem eine reichhaltige Speisekarte.
Carl Herborn.

9604

Donau-Regulirungs 100 Gulden-Loose. Die nächste Ziehung findet am 2. Januar
statt. Gegen den Coursverlust von ca. 55 Mark pro Stück bei der Auslosung über-
nimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Ver-
sicherung für eine Prämie von 1,50 Mark pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
18. Dec. 10 Uhr Abends	746,6	— 10,4	78 %
19. " 8 " Morgens	743,6	— 9,4	80 "
1 " 1 " Mittags	741,9	— 5,0	68 "

18. December. Niedrigste Temperatur — 10,4, höchste — 4,0, mittlere — 7,4.

Allgemeines vom 19. Decbr. Gestern Mittag wolkenlos, Ost, kalt, am Horizonte
Wolkenbildung. Heute Morgen Reif, bedeckt, starker Frost. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. December 1890.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.		Eisenbahn-Hotel.		Weisses Ross		Hotel Victoria	
Katz, Hr. Kfm. m. Fr.,	Virginien	Stache, Hr. Fabrikbes.,	Chemnitz	von Briesen, Hr.,	Genf	von Manterstjerna, Excell., Hr. Rent.,	Riga
Stein, Hr. Kfm.,	O.-Ingelheim	Dreifus, Hr. Kfm.,	Hannau			Andersen, Frl.,	Riga
Schwarzer Bock.		Zum Erbprinzen.		Tannus-Hotel.		Hotel Vogel.	
Ginsberg, Hr. Dr. chem.,	Berlin	Caprano, Frl.,	Ulm	von Prusinowski, Hr. Ober-Ingenieur,	Marburg	Hillengass, Hr. Direct.,	Frankfurt
Schmolder, Hr.,	Rheydt	Goldene Kette.		Nieschwitz, Hr. Fabrikbes.,	Niesky	Boxowitz, Hr. Kfm.,	Nürnberg
Zwei Büche.		Wandrak, Frl.,	Roermond	Nieschwitz, Frl.,	Niesky	Hotel Weiss.	
Schröder, Hr. Rent. m. Fr.,	Dresden	Rhein-Hotel & Dependence		von Kusowski, Hr. Rent.,	Darmstadt	Schmitz, Hr. Kfm.,	Coln
Glühender Hof.		Delbanco, Hr. Kfm.,	Gothenburg	Berkenfeld, Hr. Rent. m. Fam.,	London	Reyneke, Hr. Kfm.,	Crefeld
d'Orville, Hr. Offizier,	Cassel	Römerbad.		Beltzen, Hr. Kfm.,	Dresden	In Privathäusern	
Hotel Deutsches Reich.		Heinemann, Hr. Rent. m. Fr.,	Leipzig	Baurmeister, Hr. Rent.,	Hamburg	Pension Mon Repos.	
Becker, Hr. m. Fr.,	Heidelberg	Heinemann, Hr.,	Leipzig			Jacobsen, Fr. m. Tochter,	Kopenhagen

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

17 Langgasse 17.

Telephon 112.

Seul
magasin spécial
pour
soieries
en ville

Eine grössere Anzahl Roben

in jedem Genre

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Sole
specialty
of
silks
of this place.

9030

Nur solide Stoffe.

Peluches. — Velours. — Satins.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden

Philipp Dill.

8943

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Braubaus in Pilsen.

„Rathskeller“

(im neuen Rathhaus)

Feinstes Wein- & Bier-Restaurant

Diners zu festen Preisen & à la carte, Soupers

Grösste Schenswürdigkeit Wiesbadens!

Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung zeichnet Hochachtungsvoll
H. Haberland.

9493

Grosses Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren,
Herren- und Damen-Uhren.

Werkstätte zur Anfertigung von Neuarbeit und Reparaturen, auch
solche an Uhren, durch Selbstanfertigung zu den billigsten Preisen und Zusicherung
reeller und prompter Bedienung.

16 Ellenbogengasse
9412

H. Lieding,

Gold- und Silberwaaren-Fabrikant.

Ellenbogengasse 16

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz,** Friedrichstr. 4.

8953

Reelle und rasche Bedienung.

Wintercur **Dr. med. Lustig** Wintercur

Specialarzt für

Kneipp'sche Kuren

Wiesbaden, Tannusstrasse 4.

9539

Zeugniss.

Herr Dr. Jos. Lustig, prakt. Arzt, hat sich durch eingehendes Studium meiner
Wasserkur bei mir persönlich eine so vortreffliche Kenntnis und Sicherheit in der Aus-
übung derselben erworben, dass ich diesen Herrn als gewissenhaften und sachverständigen
Vertreter meines Heilverfahrens dem vollen Vertrauen aller Leidenden empfehlen kann.
Wörishofen, 18. Sept. 1890. gez.: **Seb. Kneipp,** Pfarrer.

Geegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.

Carl Schipper, Photographisches Etablissement

mit Personen-Aufzug **Rheinstrasse 31** zwischen Bahnhofstr. & Luisenplatz.

Specialität: **Aristo-Crayontypie.**

9600

Künstliche und sorgfältige Ausführung bei rascher Bedienung.

Bei Neueinrichtungen und Ausstattungen

empfehle mein

Glas-, Crystall- & Porzellanwaaren-Lager

und mache im Besondern aufmerksam auf eine grosse Auswahl in

Tafel- & Kaffeeservice, Waschtisch-Garnituren,

Complete Trinkservice, Wein-, Bier-, Champagner-Gläser, Römer,

Weisse Porzellane und

alle Hotel-, Haushaltungs- & Küchengeschirre.

Sehr billige feste Preise bei bester Qualität.

Jacob Zingel, grosse Burgstrasse 13. 9577

Zurückgesetzte Artikel und Restparthien billigst.

Immobilien-Agentur.
Estate and House Agency.
Nachweisung von möbl. &
unmöbl. Zellen & Wohnungen.
Furnished, country-houses & apartm.
J. Meier, Tannusstr. 18.

Fremden-Pension

Villa Margaretha,

Gartenstr. 10 & 14,

3 Min. vom Curhaus. Möblirte Zimmer mit
Pension. Bäder im Hause. 9235

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6.

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
haus. Bäder im Hause. 8957

Villa Nerothal 10

Möbl. Zimmer und Pension. 9537

Pension Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen. 8955

Elegant möblirte Wohnungen, Salons und
Zimmer. Grosse Balkons, schöner Garten,
feine Küche Bäder im Hause. Mässige
Preise. English spoken. On parle français.

Mistletoes
for Christmas

in large pieces, Package and freight paid
against cash payment **M. 1.20** to be had
from the

Erste süddeutsche Obst- & Blumen-

versandhaus Strassburg i. E.

Schildbach & Peters,

9612 Hoflieferanten.

Pension & Hôtel

zum

KAISERBAD

42 Wilhelmstrasse 42

Mineral- (eig. Quelle), Süsswasser, Douche-
und Brausebäder. Abonnement ermässigte
Preise. Billige Passanten- und Pensions-
preise. 9037

Pension Carola

4 Wilhelmplatz 4.

Close to English Church and Cur-Park
English Comforts. Good table.
9009 Late dinner.

Tannusstr. 45, Sonnenseite.
sind schön möblirte Zimmer zu ver-
mieten. 9605

Mainzer Stadttheater.

Samstag, 20. December 1890.

Boccaccio.

Operette in 3 Akten von Suppé.